

Walter Knöpfli
SVP
Heretoorstrasse 5
8593 Kesswil

EINGANG GR <i>26. Aug. 2020</i>		
GRG Nr.	<i>20</i>	<i>EA 14 48</i>

Einfache Anfrage

„Vermögenssteuererhöhung im Wald – in der heutigen Zeit gerechtfertigt?“

Die Steuerverwaltung des Kantons Thurgau hat anfangs Jahr 2020 bei verschiedenen Waldparzellen den Verkehrswert neu festgelegt. Die Erhöhung von ca. 30 Rappen pro m² auf neu ca. 100 Rappen pro m² ist vielen Waldeigentümer sehr sauer aufgestossen. Beträgt doch die Erhöhung des Verkehrswertes über 300 % ! Mir ist es bewusst, dass es für die Vermögenssteuer sehr wenig ausmacht. Aber in der heutigen Zeit mit Borkenkäferbefall und Eschentriebsterben sind die Waldbesitzer sehr gefordert. Der Holzerlös deckt den Aufwand seit Jahren nicht mehr. Nun kommt die kantonale Steuerverwaltung mit einer solchen, massiven Steuererhöhung ! Dazu stelle ich dem Regierungsrat folgende Fragen:

1. Wieso wurde eine Neuschätzung vorgenommen ?
2. Warum werden nicht alle Waldparzellen neu geschätzt ?
3. Wieso ist die Erhöhung so gross ?
4. Wieso wird nicht auf die Vermögenssteuer im Wald verzichtet ?

Ich danke dem Regierungsrat für die Beantwortung meiner Fragen.

Kesswil, 26.8.2020



Walter Knöpfli